

Ungarischer Tanz Nr. 5

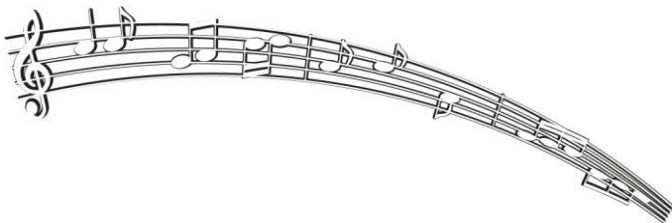
Im Jahr 1869 erschien „Ungarische Tänze für das Pianoforte zu vier Händen gesetzt von Johannes Brahms“. Woher die Melodien der Tänze stammen, ist nicht in allen Fällen klar. Einerseits waren viele dieser volkstümlichen Stücke mit ungarischer Färbung damals an jeder Straßenecke zu hören, andererseits stammten viele der Themen aber auch von Johannes Brahms selbst. Der Ungarische Tanz Nr. 5 - einer der schönsten der 21 Tänze - wurde arrangiert für sinfonische Blasorchester.

Selections from Starlight Express

Das Rollschuh-Musical bietet einen Querschnitt durch die verschiedensten Musikrichtungen, so dass sich sein musikalischer Bogen vom Rock'n'Roll über Blues bis zum Break Dance und Country spannt. Faszinierende Musik in einem tollen Blasorchester-Arrangement.

Langstrump Samba

Pippi Langstrumpf, das ebenso starke wie eigenwillige Mädchen mit den roten Zöpfen, hat in Büchern und Filmen die Herzen der Kinder und jung Gebliebenen auf der ganzen Welt erobert. Untrennbar mit der Fernsehserie verknüpft ist die fröhliche Titelmelodie, die in ein temperamentvolles Samba-Gewand gesteckt wurde.



Besetzung Aktive Kapelle

Dirigent: Dietmar Ruf

Piccolo: Catrin Dammann

Querflöte: Stefanie Karasek, Inge Mindel, Lisa Stocker

Klarinette: Ann Katrin Bayer, Andrea Dubb, Leonie Gerster, Simone Haller, Laurin Holz, Beate Mang, Kathrin Mang, Michael Roth, Anja Trapp

Fagott: Karin Müller

Alt-Saxophon: Fabian Braun, Michael Held, Julia Mang, Nicole Stark, Marisa Suck

Tenor-Saxophon: Silvia Müller-Wendling, Harald Rueß, Teresa Seiffert

Bariton-Saxophon: Anita Stöferle

Trompete/Flügelhorn: Werner Bosch, Markus Glass, Mathias Mang, Marcus Mang, Laura Niedermaier, Felix Rau, Manuel Ruf, Michael Seiffert, Roland Thanner

Waldhorn: Axel Baier, Ulrich Lackner, Margaret Scheck

Tenorhorn/Bariton: Daniel Bosch, Christian Daur, Hans-Jürgen Heinkel, Karl-Heinz Held, Daniel Mang, Gerhard Mang

Posaune: Thomas Bollmann, Matthias Eckle, Michael Stark

Tuba: Albert Jakob, Klaus Mang, Jürgen Manz, Paul Wohlwender

Schlagzeug: Gerhard Fülle, Heiko Haller, Lukas König, Uwe Kothe, Andreas Scheck, Tobias Süßmuth

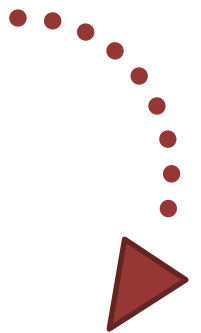
Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns in diesem Jahr in irgendeiner Weise unterstützt haben, sei es durch Ihren Besuch bei unseren Veranstaltungen, durch Ihre Mithilfe oder Spenden. Außerdem wünschen wir allen Gästen, Musikanten, Helfern, Vereinsmitgliedern und Bürgern unserer Ortschaften einen besinnlichen Advent, schöne Weihnachtsfeiertage sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ihr Musikverein Hochsträß e.V.



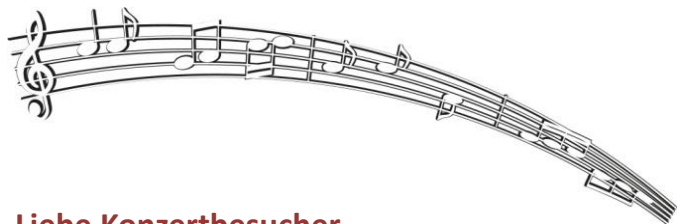
Jahreskonzert 2018

**Samstag,
24. November
19:30 Uhr**



Halle am Schinderwasen





Liebe Konzertbesucher,

wir möchten Sie mit Ihren Angehörigen, Freunden und Bekannten bei unserem diesjährigen Jahreskonzert in unserer Halle am Schinderwasen recht herzlich begrüßen. Wir hoffen auch dieses Jahr ein abwechslungsreiches und interessantes Programm für Sie zusammengestellt zu haben.

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen musikalischen Abend.

Daniel Mang Dietmar Ruf
1. Vorsitzender Dirigent

Besetzung Jugendkapelle

Dirigent: Jeanette Wollin

Querflöte: Jasmin Autenrieth, Sarah Schönmetz

Klarinette: Lara Eckle, Laurin Holz, Matilda Müller,
Michael Roth, Liane Schwenk, Anna Vogt

Saxophon: Leni Klapsec, Julia Mang, Lisa Schönmetz

Trompete: Leonie Breitingner, Sebastian Endel, Mathias Mang, Alexander Niedermaier, Laura Niedermaier, Jan Sommer

Waldhorn: Juliane Daur, Anne-Sophie Niedermaier

Tenorhorn: Daniel Bosch, Manuel Bosch, Christian Daur, Elias Preiß, Jonas Preiß

Tuba: Paul Wohlwender

Schlagzeug: Linus Herrlinger, Lukas König, Tobias Süßmuth

Jugendkapelle

unter Leitung von Jeanette Wollin

L.-M. Miranda You're welcome
arr. M. Conaway

arr. T. Berghoff Ein Strauss für dich

arr. M. Brown The lion king

Blasorchester

unter Leitung von Dietmar Ruf

J. Offenbach Les Savojardes

K. Gäble Nova Vita
- Neues Leben -

A. Bösendorfer Viva Belcanto!

- PAUSE -

J. Brahms Ungarischer Tanz Nr. 5

A. L. Webber Selections from
Starlight Express

J. Johansson Langstrump Samba
A. Lindgren

Les Savojardes

Die Operette „Die beiden Savoyarden“ stammt aus der Feder von Jacques Offenbach. Von wenigen Ausnahmen abgesehen, ist seine Musik aus dem 19. Jahrhundert von unseren Bühnen verschwunden. Mit der Adaption für das sinfonische Blasorchester wurde somit nicht nur für Bläser und ihr Repertoire ein gänzlich unbekanntes Stück geschaffen.

Nova Vita

Im ersten Teil „Sehnsucht“ betrachtet das Werk von Kurt Gäble das Sehnen des Menschen nach Glück, Zufriedenheit und nach einem sinnerfüllten Leben. Der zweite Teil ist kontrastierend hierzu „Kindlich unbekümmert“. Der Wechsel von Taktarten stellt die Kurzweil im Leben eines Kindes dar. Der dritte Teil „Lebenskampf“ zeigt den getriebenen Menschen, dessen Leben immer ruheloser und hektischer wird und der einer ständigen Reizüberflutung unterliegt. Der folgende Teil „Omnes gentes plaudite“ bildet einen abrupten Wechsel. Gesungene Choräle vermitteln Ruhe, Besinnung und Orientierung als Gegenpole zur vorherigen Hektik. Den Ausblick bietet der letzte Teil „Frühlingstanz“, der von tänzerischer, ursprünglicher Fröhlichkeit geprägt ist.

Viva Belcanto!

Der Titel dieser Melodienfolge ist im Grunde nicht zu übersetzen. „Ein Hoch dem Schöngesang!“ wäre eine denkbare wörtliche Übersetzung. Diese Melodienfolge umfasst sechs bekannte Weisen aus Italien: „Capriccio Italiano“, der „Gefangenenchor“ aus der Oper „Nabucco“, der „Triumphmarsch“ aus der Oper „Aida“, „Santa Lucia“, „La Traviata“ und „Funiculi, Funicula“.